

JOAN HILL

HEISSER NACHMITTAG IM FREIBAD -
ÖLIGE VERFÜHRUNG

EROTISCHE GESCHICHTE



BLUE PANTHER BOOKS

BLUE PANTHER BOOKS E-BOOK
SERIE: LOVE, PASSION & SEX | BAND 20667

GRATIS

»DER HANDWERKER«

VON JOAN HILL

DIE EROTISCHE INTERNET-STORY
MIT DEM GUTSCHEIN-CODE

JO45EPUBJKQI

ERHALTEN SIE AUF

WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

DIESE EXKLUSIVE EROTISCHE ZUSATZGESCHICHTE
ALS E-BOOK IN DEN FORMATEN
PDF, E-PUB UND KINDLE.

REGISTRIEREN SIE SICH EINFACH ONLINE!

VOLLSTÄNDIGE ORIGINALAUSGABE

© 2021 BY BLUE PANTHER BOOKS, HAMBURG
ALL RIGHTS RESERVED

LEKTORAT: JASMIN FERBER

COVER:

© PAWELSIERAKOWSKI @ SHUTTERSTOCK.COM

UMSCHLAGGESTALTUNG: MATTHIAS HEUBACH
GESETZT IN DER TRAJAN PRO UND ADOBE GARAMOND PRO

PRINTED IN GERMANY
978-3-7507-0343-8
WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

HEISSER NACHMITTAG IM FREIBAD - ÖLIGE VERFÜHRUNG

Puh ... Ich wischte mir den Schweiß von der Stirn. Bereits vormittags gegen elf Uhr zeigte das Thermometer im Büro achtundzwanzig Grad. Der Sommer hatte Deutschland fest im Griff und ich war froh, in weiser Voraussicht für den Nachmittag einen halben Tag Urlaub eingereicht zu haben. Meine Kollegin sah mir neidvoll dabei zu, wie ich meinen Schreibtisch aufräumte und den Computer ausschaltete.

»Na dann viel Spaß heute Nachmittag!«, seufzte sie und widmete sich widerwillig wieder den Akten auf ihrem Tisch.

»Den werde ich haben.« Fröhlich winkte ich ihr zum Abschied zu und machte, dass ich nach Hause kam. Dort packte ich schnell mein Handtuch, das Sonnenöl und das Buch ein, das ich gerade las. Den knappen Bikini trug ich unter meinen Shorts und dem bauchfreien Top. Bis zum Freibad waren es mit dem Auto gerade mal fünf Minuten und als ich den Eingang passierte, atmete ich innerlich auf, denn um diese Uhrzeit war noch nicht allzu viel los. Ich stapfte über die Wiese und fand ein schattiges Plätzchen unter einer riesigen Eiche. Ein Stückchen weiter lag ein junges Pärchen, das wild knutschend halb aufeinanderlag. Ich musste grinsen, denn der Junge würde so schnell nicht aufstehen können, um ins Wasser zu gehen. Rechts von mir lagen ein vereinsamtes Handtuch und ein Rucksack.

Ich zog mich aus und ließ mich auf meinem Handtuch nieder. Das Sonnenöl fühlte sich auf der Haut herrlich angenehm an. Ich ölte sorgfältig meine Beine ein, hob den Rand meines Höschens ein wenig an, um auch diese Stelle vor einem Sonnenbrand zu schützen, sollte sich mein Bikini beim Schwimmen etwas verschieben. Mein Dekolleté und meine Arme glänzten in der Sonne vom Öl und ich war gerade dabei,